

Moin Moin,

wir hatten beim Grünkohlessen darüber gesprochen, leider komme ich erst heute dazu, die notwendigen Hintergrundinfos zu schicken.

Das Förderprogramm ‚Stadt und Land‘ finanziert Fahrradreparaturstationen zu 100%.

In der Förderrichtlinie auf Seite 7 unter Punkt 5.7 findet sich folgender Passus:

Abweichend vom in Ziff. 5.1 benannten Grundsatz der Anteilsfinanzierung erfolgt eine vollständige Übernahme der Beschaffungskosten bei folgenden Vorhaben:

- Fahrradbügel bis zu 150 Euro pro Bügel bis zu einer Anzahl von 10.000
- Servicestationen bis zu 2.000 Euro pro Servicestation bis zu einer Anzahl von 100

Die Kosten des Einbaus sowie der dafür benötigte Grunderwerb können nach Ziffer 5.1. bis zu 80 bzw. 75 von Hundert gefördert werden.

Die Voraussetzung nach Ziffer 4.2. ist für Fahrradbügel und Servicestationen nicht erforderlich.

Hier könnt ihr die Details nachlesen und den Antrag und die Förderrichtlinie herunterladen:

https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/R/radverkehr/foerderprogramm_Stadt_Land.html

Übrigens: Auch Fahrradbügel am Bürgerhaus würden aus diesem Topf zu 100% übernommen werden...

Als Lieferquelle für die Reparaturstationen empfehle ich:

<https://www.ibombo.de/produktkategorie/fahrrad-reparaturstationen/>

In Pinneberg am GSH und vor dem Rellinger Rathaus steht jeweils die PRS-LV2.

Die werden nun auch in BoHo angeschafft (3 Stück). Bei uns in der Firma steht die PRS-Scandic. An der Fähre Kronsnest steht die PRS-SV1 aber bei der liegen die Tools ständig im Dreck.

Es gibt auch noch einige andere Anbieter (z.B. Ziegeler etc.) aber die Polen sind die Besten und vor allem die Günstigsten.

Sehr gerne möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, um auf zwei weitere für Appen sehr interessante Fördertöpfe hinzuweisen, die in den vergangenen Jahren regelmäßig nicht ausgeschöpft wurden, d.h. da liegt viel Geld herum und wartet darauf abgerufen zu werden.

Regionalbudget der Aktivregion:

Alle Infos zum Regionalbudget (auch das Antragsformular und die Richtlinien):

<http://www.aktivregion-pinneberg.de/foerderung/regionalbudget>

Ansprechpartner für Fragen ist Dirk Appel:
LAG AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest e.V.
c/o RegionNord
Kontakt: Dirk Appel
Tel.: 04821 94 96 32 30
E-Mail: info@aktivregion-pinneberg.de

Förderung der Radverkehrsinfrastruktur in den Kommunen des Kreises
Pinneberg:

https://www.kreis-pinneberg.de/Verwaltung/Fachbereich+Bauen_+Umwelt+und+Verkehr/Fachdienst+Stra%C3%9Fenbau+und+Verkehrssicherheit/Team+Tiefbau/Radverkehrsinfrastruktur.html

Ansprechpartnerin ist hier:
Frau Birgit Schucht
Fachbereich Bauen, Umwelt und Verkehr (FB 2)
Telefon: 04121/ 4502-3301
E-Mail: b.schucht@kreis-pinneberg.de

Insbesondere der Topf des Kreises Pinneberg liegt mir sehr am Herzen, da wir als ADFC viel Engagement investiert haben, um den zu generieren. Leider werden viel zu wenig Gelder abgerufen -obwohl wir alle auf unseren täglichen Radfahrten den Bedarf sehen- so dass das Risiko im Raum steht, dass die Fördermittel wieder gestrichen werden. Hier heißt es ZUGREIFEN (es liegen jedes Jahr 1.000.000€ im Topf!).

Abschließend anbei eine Übersicht aller Fördertöpfe, die man derzeit für radverkehrsmaßnahmen anzapfen könnte...

Danke fürs Interesse, bei Fragen fragen.

Ulf

Ulf Brüggmann
Ortsgruppensprecher ADFC Pinneberg
info@adfc-pinneberg.de
<https://www.adfc-pinneberg.de>